

Regionalsport

Malberg trifft im Nachsetzen nach verschossenem Elfer

Fußball-Rheinlandliga: Hammel-Team trotz Tabellenführer SG Mülheim-Kärlich das dritte Unentschieden ab und bleibt zum vierten Mal ungeschlagen

Von Jens Kötting

■ **Malberg.** Die SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen hat in der Fußball-Rheinlandliga im Heimspiel gegen die SG 2000 Mülheim-Kärlich auch im vierten Spiel nach Gang nicht verloren. Gegen den Tabellenführer erkämpfte sich die Hammel-Elf im zweiten Durchgang ein 1:1 (0:1)-Unentschieden und sorgte für das erst dritte Remis der noch immer ungeschlagenen Lazarevic-Elf.

Wie auch schon in den letzten Heimspielen waren die Gastgeber zu Beginn der Partie gleich gut im Spiel

„So ein Spiel musst du gewinnen, für uns ist das eher eine Niederlage und ähnlich wie in Wirges. Wir hätten das Spiel ziehen und müssen zum Schluss das Tor machen müssen.“

Mülheim-Kärlichs Trainer Nenad Lazarevic



1:1 unter Flutlicht: Mülheim-Kärlichs Sebastian Hollendung (links) bereiteite das 1:0 der Gäste vor, aber die Malberger um Luis Meyer glichen noch aus.

Foto: Jürgen Augst/bjbyjogi

Der Tabellenführer kam nach zehn Minuten besser ins Spiel und erarbeitete sich ebenfalls gute Torchancen, doch Martin Jacobs köpfte eine Flanke von Christian Scheu knapp neben das Tor (1:1), und der Kopfball von Sebastian Hollendung nach

einer Ecke von rechts wurde von einem Malberger noch vor der Linie geklärt. Nach einer halben Stunde hätten die Gäste die Partie dann im Griff und kamen dem Führungstreffer näher, als Jacobs aus 20 Metern rechts vorbei schoss (3:2.) Yan-

nic Niclas Semmler aus kurzer Distanz nur knapp links vorbei köpfte (3:5). Im Gegenzug hätte Krahn die Hausherren in Führung schießen können, scheiterte aber aus zehn Metern an der Fußabwehr von Landen. Nicht unverdient fiel daher in

der 38. Minute die Führung der Mülheim-Kärlicher, als sich Hollendung auf rechts gut durchsetzte und zurück auf Semmler passierte, der aus zwölf Metern ins linke Eck zum Pausenstand traf.

Nach Wiederbeginn standen die Abwehrreihen auf beiden Seiten sicherer, und es passierte eine halbe Stunde offensiv auf beiden Seiten fast gar nichts, außer dass sich Malbergs Trainer Florian Hammel über die sehr schnell zu Boden gehenden Gäste aufregte: „Ist doch lächerlich, die liegen ja nur um Boden“, so sein Kommentar. Da die Heimelf sich aber auch gegen die favorisierten Gäste weiter nicht versteckte und auch nach spielerischen Lösungen suchte, musste der Spitzenreiter dann in der 75. Minute das zweite Gegengtor der Saison und den Ausgleich hineinnehmen: Eine Flanke des eingewechselten Hachem Dachraoui bekam Marcel Pitsch im Strafraum an die Hand mit, und Schiedsrichter Patrick Heim zeigte auf den Punkt. Zwar konnte Landen den fälligen Handelfmeter von Julius Müller zunächst parieren, doch der Abpraller landete genau vor den Füßen von Müller, der im Nachschuss erfolgreich war.

Im Anschluss suchten beide Teams noch die Möglichkeit zum Siegtreffer und hatten gute Chancen, die aber beide ungenutzt ließen. In der 83. Minute wurde ein Abschluss von Benedikt David Trippler geblockt und landete auf dem Tornetz, in der 89. Minute ging ein Schuss von Müller knapp rechts vorbei. Auf der Gegenseite rauschte ein 20-Meter-Freistoß von Pascal Steinmetz nur haarscharf am rechten Torposten vorbei und in der Nachspielzeit (90.+3) ver-

gab Pitsch die große Chance zum Auswärtssieg, als er einen abgefaschten Freistoß von Steinmetz aus kurzer Distanz freistehend neben das Tor von Nick Hammel setzte.

„So ein Spiel musst du gewinnen, für uns ist das eher eine Niederlage und ähnlich wie in Wirges. Wir müssen das Spiel ziehen und hätten zum Schluss das Tor machen müssen. Natürlich hat es sich Malberg mit seiner Art und Weise, wie sie gespielt haben, auch verdient, den Punkt zu holen. Aber für uns geht es weiter, wir sind nach wie vor ungeschlagen, war SG Trainer Nenad Lazarevic nur bedingt zufrieden. „Wir waren gut im Spiel, hatten die ersten Torchancen und standen hinten gut. Das Gegengtor ist dann viel zu einfach gefallen. Aber ich bin super zufrieden mit dem vierten ungeschlagenen Spiel in Folge“, so Hammel.

SG Malberg-Elkenroth - SG Mülheim-Kärlich 1:1 (0:1)

Malberg: Hammel - Graur (85. Heinen), Becker, Bleeser, Hassel - Krahn, Thom (85. Garcia), Henning (46. Müller), Meyer - Pfeiffer (68. Dachraoui), Niklaus (75. Trippler). **Mülheim-Kärlich:** Landen - Ternes, Pitsch, Scheu - Hollendung (73. Zerwas), Sauer, Weis (61. Fritsch), Pede (85. Mohebzada) - Jacobs, Semmler (71. Heuser), Steinmetz. **Schiedsrichter:** Patrick Heim (SG Lierscheid).

Zuschauer: 170.

Tore: 0:1 Yannic Niclas Semmler (38.), 1:1 Julius Müller (75.). **Besonderheit:** Jonas Landen (Mülheim-Kärlich) hält Handelfmeter von Julius Müller (75.).

Betzdorfs Trainer sieht Gelb-Rot nach Elfer-Diskussion

Fußball-Rheinlandliga: SG 06 verliert 1:2 bei der SG Hochwald – Situation bei 0:1 sorgt für Unverständnis bei Schäfer – Tuncdemir trifft zum späten Anschluss

Von Vinzenz Anton

■ **Hentern.** Die SG Hochwald Hentern feierte einen 2:1 (1:0)-Heim Sieg gegen die SG 06 Betzdorf. Dabei schien die Partie beim Stand von 2:0 nach 70 Minuten bereits entschieden. Nach vergebenden Hochwälder Großchancen schnupperten die Siegerländer nach dem späten Anschlusstreffer Morgenluft. Nach Abpfiff war Betzdorfs Trainer immer noch aufgebracht und hatte Rededebat.

Eigentlich war der Deckel drauf und der Heimsieg der Hochwald-SG – jetzt starke 19 Punkte – so gut wie in trockenen Tüchern. Für Louis Baldes lief es dabei perfekt. Keine fünf Minuten nach seiner Einwechslung traf der 18-Jährige mit einem selbstbewussten Schuss aus acht Metern zum 2:0 (7:0.). Der große Unterschied zwischen beiden Sportgemeinschaften war damit offensichtlich. Während die Vereinigten aus Zerf, Greimerath, Hentern und Lampaden personell fast aus dem Vollen schöpfen konnten, saßen beim Aufsteiger nur vier Feldspieler (darunter zwei A-Jugendliche) auf der Ersatzbank. Personell werden die Betzdorfer, die nach neun Spielen weiter neun Punkte haben, in Kürze nachlegen. Zuletzt



Betzdorfs Trainer Thomas Schäfer sah in Hentern nach 65 Minuten Gelb-Rot nach einer Diskussion mit dem Schiedsrichter über eine strittige Elfmeterszene. Es gab keinen Strafstoß bei 0:1 aus Betzdorf, am Ende verlor die SG 06 mit 1:2.

Foto: Jörg Niebergall

wirkten zwei Spieler im Training mit, weshalb Trainer Thomas Schäfer ist für einen Winterwechsel eingeplant. Wir brauchen eine größere Breite im Kader.“

terschrieben werden, dann wird er offiziell verkündet. Der andere Spieler ist für einen Winterwechsel eingeplant. Wir brauchen eine größere Breite im Kader.“

Dass es am Ende unerwartet eng wurde, hatte zwei Gründe. Zum einen vergab SGH-Stürmer Nils Hemmes zwei Mal in aussichtsreicher Position freistehend (52., 58.). Zum anderen stemmte sich Betzdorf mit großer Moral gegen die drohende Niederlage. Der eingewechselte Burhan Tuncdemir verwerte einen Querschuss von Robin Moosakhani aus kurzer Distanz zum Anschlusstreffer nach starker Vorarbeit von Mirnes Saranovic (85.).

Die beiden Aufreger der Partie ereigneten sich nach einer guten Stunde: Gäste-Akteur Tobias Schnabel ging im gegnerischen Strafraum zu Boden. Schiedsrichter Fabian Mohr stand gut, es gab keinen Pfiff und damit keinen Elfmeter. Schäfer hatte die Aktion anders gesehen. Der Unparteiische zeigte dem Gastetrainer Gelb und andeutete dessen angebliches Reklamieren wenige Augenblicke später mit Gelb-Rot. „Der Knackpunkt des Spiels war die gelb-rote Karte gegen mich. Die Schiedsrichter müssen ihre Linie hinterfragen. Ich bin ein emotionaler Trainer, aber die umstrittene Elfmetersituation war ein klares Foulspiel. Ich kann die Entscheidung nicht nachvollziehen. Einschließlich des neunten Spiel-

tags sind in einer Situation mit Gelb und anschließendem Gelb-Rot viele Trainer vom Platz geflogen, hier fehlt jegliches Fingerspitzengefühl“, ärgerte sich Schäfer.

Betzdorfs Offensivmann Marlon Leidenbach analysierte: „Wenn wir unsere Torchancen in Treffer verwandeln würden, dann hätten wir jedes Spiel gewinnen können. Insgesamt war Hochwald konsequenter und hat verdient gewonnen. Unser Problem bleibt die Chancenverwertung. Wir haben unseren Matchplan gut umgesetzt: Unsere ersten fünf Spieler haben gepresst und ab der Mittellinie haben alle attackiert.“ Und Betzdorf startete gut in die Partie. Die Mohs-mann-Schützlinge fanden erst nach wenigen Minuten ins Spiel. Nach ausgeglichenen 30 Minuten bereitete Nils Hemmes artistisch das 1:0 vor: Hemmes lupfte den Ball am Boden liegend zu Julian Flesch, der per Kopf einnetzte (3:1).

SGH-Trainer Fabian Mohsman bilanzierte: „Leider habe ich am Ende unnötig viel gezittert. Nach dem 2:0 hatten wir das Spiel gefühlt im Griff. Wir haben die Großchancen zur Vorentscheidung verpasst. Betzdorf war über 90 Minuten ein unbeequerer Gegner. Aufgrund ihres Auftritts hat-

ten sie sich das Tor verdient, auch wenn ich gerne das erste Mal in der Saison zu Null gespielt hätte. Es war ein Kraftakt.“ Schäfer konstatierte: „Ich habe kein schlechtes Spiel meiner Elf gesehen. Unserer personellen Situation zum Trotz haben die Jungs unseren Plan gut umgesetzt. Der Unterschied war heute marginal. Bis zur 70. Minute war es ein Spiel auf Augenhöhe mit wenig Torchancen.“

SG Hochwald Hentern - SG 06 Betzdorf 2:1 (1:0)

Hochwald: Benhimdane - Hoffmann, Lauer, R. Mohsman, Jakobs, Flesch (89. Stelker), Paulus, Neises (66. Blasius), Burg (66. Baldes), Weber, Hennes (66. R. Merditz). **Betzdorf:** Thies - Heintich (86. Grigoli), Nauroth, Hüsch, Heinrich (74. Tuncdemir), Moosakhani, Saranovic, Schnabel, Aydin, Leidenbach, Brato. **Schiedsrichter:** Fabian Mohr (Strohn).

Zuschauer: 247.

Tore: 1:0 Julian Flesch (37.), 2:0 Louis Baldes (70.), 2:1 Burhan Tuncdemir (85.).

Besonderheiten: Gelb-Rot für Betzdorfs Trainer Thomas Schäfer (65.).

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga West: SC Wiedenbrück – Spfr Siegen (Mi., 19.30 Uhr). **Rheinlandliga:** SG 99 Andernach – SV Untermosel (Mi., 20. Uhr). **Bezirksliga Mitte:** BW Binningen – SV Oberzissen (Mi., 20 Uhr). **Wahlkreis B II:** SV Weitersburg, RW Koblenz II – SG Maifeld-Elztal (beide Do., 20 Uhr).

Fußball Kreis

Kreisliga A1: VfB Wissen II - DJK Friesenhagen (Do., 19.30 Uhr). **Kreisliga A2:** SG Niederbreitbach – SG Feldkirchen (Di., 20 Uhr, in Waldbreitbach). **Kreispokal A/B, Ww./Siegl, Achteleinale:** SG Neitersen - SG Hammelroth (in Altenkirchen), SG Hammerland - TuS Bad Marienberg (in Bruchterseifen), Spfr Daaden - SG Gebhardshainer Land, SG Lasterbach - SSV Hattert (in Neunkirchen), SG Al-

penrod - SG Herschbach (in Nister-tal), SG Atzelgitt - SV Adler Niederschbach (alle Mi., 19.30 Uhr). **Kreispokal A/B, Ww./Wied, Achtelefinale:** SG Ellingen - SG Vettelschoß (Di., 19.30 Uhr, in Straßenhaus), SSV Heimbach-Weis - SG Herschbach-Schenkelsberg (Mi., 20 Uhr). **Kreispokal C, Ww./Siegl, Achtelefinale:** Spfr Ingelbach - TSV Lieben-scheid, SG Hattert/Merkelbach II - SG Hahn II, SG Herschbach II - SG Gebhardshainer Land II, SG Westerburg III - SG Honigessen II, SG Müschenbach II - Spfr Selbach (in Hachenbach II, Lohmühle), FSV Kropbach II - SG Niedererbach (alle Di., 19.30 Uhr), SV Adler Niederschbach II - SG Wallmerroth II (Mi., 19.30 Uhr). **Kreisliga B1:** SG Alsdorf – SG Malberg II (Mi., 19.30 Uhr, in Kirchen).

Jugendfußball überkreislich A-Junioren, Rheinlandpokal, 2.

Runde: JSG Siegtal/Heller – JSG Wälder United, JSG Linz – VfL Hamm, JSG Spfr Westerwald – SG Betzdorf, SV Remagen – RW Koblenz (alle Di., 19.30 Uhr), Lion's Ransbach – JSG Hachenburg, JSG Mühlbachtal – Spvgg Wirges, JSG Wälder United II - VfL Oberbieber, JSG Untermosel – JSG Rhein-Westerwald (alle Mi., 19.30 Uhr), TuS Katzenelnbogen - Spfr Eisbachtal, JSG Neuweid - Ahreweiler BC, JSG Weißenthurm – JSG Erpel (alle Do., 19.30 Uhr). **B-Junioren, Rheinlandpokal, 2.** **Runde:** JSG Lahn U18 – JSG Wälder-Land (in Gückingen), JSG Mühlbachtal U18 – FC Cosmos Koblenz (in Miehlen), FV Rübenach – JSG Bad Ems-Nassau, JSG RB Hunsrück – TuS Koblenz II, JSG Altenkirchen II – JSG Mittelrhein, JSG Spfr Westerwald – JSG Siegtal/Heller (in Horreszen), JSG Neuweid - Grafschafter JSG, Spvgg Wirges II – FC Plaidt, Ahreweiler

BC II – RW Koblenz II, JSG Feldkirchen – SG 99 Andernach, JSG Kreuzberg – Spvgg Wirges (in Mündersbach), Spfr Eisbachtal II – JFV Wolfsteint II, SG Betzdorf - VfL Hamm, JFV Oberwesterwald - Spfr Eisbachtal (in Elsoff), JSG Wissenland - JSG Altenkirchen, JSG Bendorf - JSG Rhein-Westerwald (alle Di, 19 Uhr). **B-Junioren, Bezirksliga Ost:** JFV Wolfstein II – JFV Oberwesterwald (Mo., 19 Uhr, in Weitefeld). **C-Junioren, Rheinlandpokal, 2.** **Runde:** FC Plaidt – JSG Neuweid, JSG Asbacher Land II – JSG Siegtal/Heller, JSG Untermosel – JSG Rhein-Taunus (alle Di., 19 Uhr), JFV Oberwesterwald II – JSG Puderbacher Land, JSG Hunsdangen – JFV Wolfstein, SG Betzdorf – JSG Neitersen, JSG Lahn – JSG Wälder-Land, JSG Mühlbachtal – JSG Rheinhöhen, JSG Spfr Westerwald – JSG Hachenburg, JSG Alpenrod – VfL

Hamm, JSG Neuweid II – JSG August, JSG Rheinhöhen II – JSG Raiffeisen-United, SV Remagen – VfL Oberbieber, RW Koblenz III – SSV Heimbach-Weis, JSG Limestal – RW Koblenz, JSG Loreleybachtal – TuS Koblenz II, Spvgg Wirges II - JFV Oberwesterwald, SSV Weyerbusch – JFV Wolfstein II, JSG Linz – SG Mülheim-Kärlich, FC Metternich II - Spvgg Wirges (alle Mi., 19 Uhr). **D-Junioren, Rheinlandpokal, 2.** **Runde:** SV Niederfischbach – VfL Oberbieber, JSG Hunsdangen – JFV Oberwesterwald, FV Engers – JSG Rhein-Taunus, TuS Katzenelnbogen II – Spvgg Wirges II, JSG Gebhardshainer Land – Spvgg Wirges II, JSG Limestal – Spfr Eisbachtal II, JSG Mühlbachtal II - SSV Heimbach-Weis, JSG Unterwesterwald – TuS Katzenelnbogen, JFV Wolfstein II - Spfr Eisbachtal, JSG Puderbach II – SSV

Weyerbusch, JSG Westerburg – JSG Lahn, JSG Hachenburg - JSG Laubachtal, Spvgg Haiderbach – JSG Unterfischbach, FV Rheinbrohl - Spvgg Wirges, Spvgg Ransbach – VfL Oberbieber, SV Ochsendung – RW Koblenz III, RW Koblenz II – JFV Rhein-Hunsrück, JSG Kastellauner Land – TuS Koblenz II, JSG August – SG 99 Andernach, JSG Bad Breisig – RW Koblenz, Grafschafter JSG - TuS Koblenz (alle Di., 18 Uhr), JSG Langenhahn – JSG Puderbach, JSG Feldkirchen – JSG Neitersen, JSG Hunsrück-Mittelrhein II - TuS Koblenz III (alle Mi., 18 Uhr), JSG Ahrbach III – JSG Wolfstein Mörlen (Do., 18.15 Uhr). **D-Junioren, Rheinlandliga:** JFV Wolfstein - VfL Oberbieber (Do., 18 Uhr, in Nauroth). **D-Junioren, Bezirksliga Ost:** JSG Wissenland – JSG Siegtal/Heller (Di., 18.30 Uhr, in Wissen).